



## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

### Einsatzfoto:



**ACTIVE FENCE:** Betankung PATRIOT-Fahrzeug (Quelle: Bundeswehr)

ISAF

UNAMA

UNIFIL

OAE

ATALANTA

KFOR

UNMISS

UNAMID

EUTM SOM

EUSEC

EUCAP  
NESTOR

AF TUR

EUTM MALI

AFISMA

Die wöchentlich erscheinende zusätzliche Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr stellt einen weiteren Schritt zu mehr Transparenz im Rahmen der aktuellen Berichterstattung dar.

Das vom Presse- und Informationsstab herausgegebene Format im Internetauftritt der Bundeswehr bietet zusätzliche Informationen für die Öffentlichkeit und erläutert die Realität in den Einsätzen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 23/13 war der **05.06.2013**.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)

# Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan

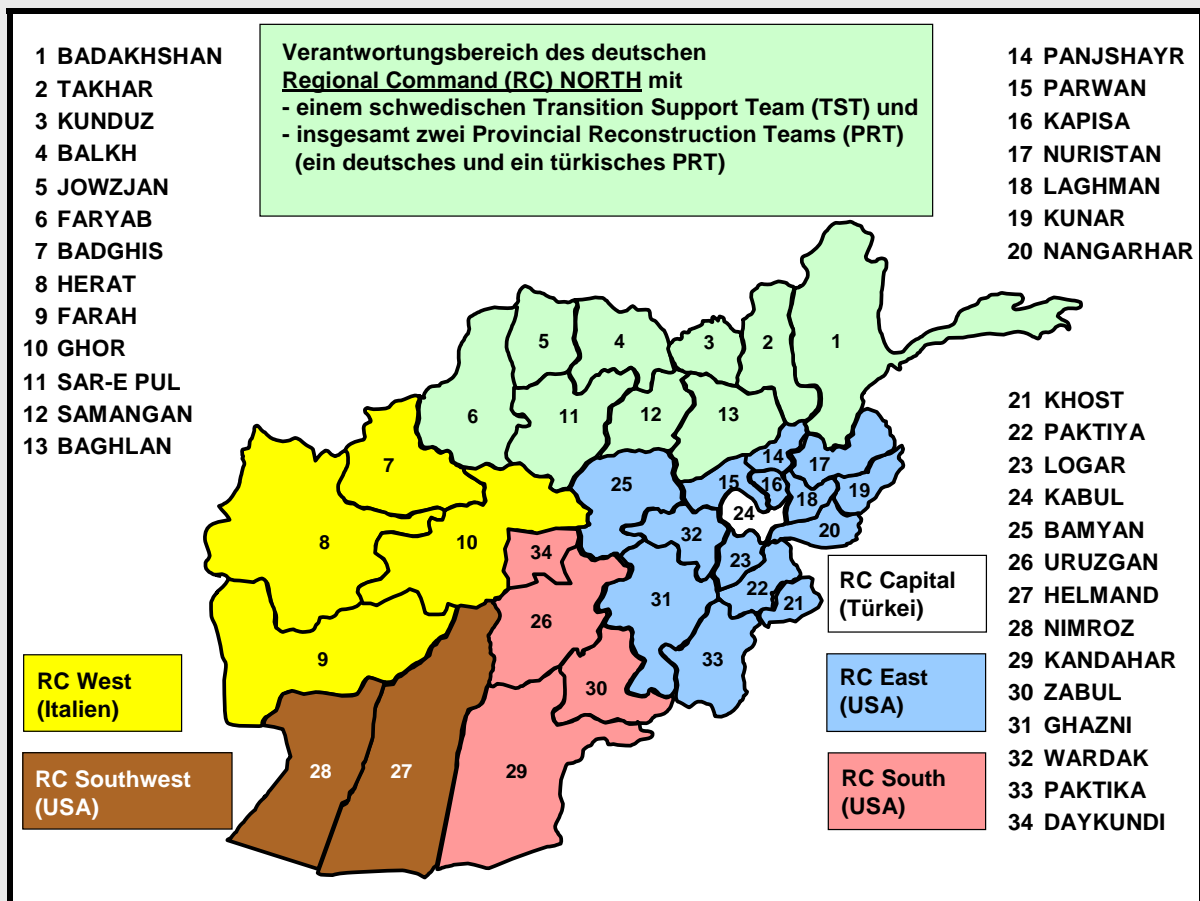


International Security Assistance Force (ISAF)

## Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 27.05.13 bis 02.06.13 registrierte ISAF landesweit über 580 sicherheitsrelevante Zwischenfälle. Es handelte sich um Schusswechsel und Gefechte, Sprengstoffanschläge – darunter drei Selbstmordattentate in den Provinzen Farah Panjshayr und Nangarhar – sowie Vorfälle von indirektem Beschuss (Mörser und Raketen) und sechs sonstige Vorfälle.

Insgesamt sind bei den Vorfällen drei ISAF-Soldaten gefallen; weitere 54 ISAF-Soldaten wurden verwundet.



## **Regional Command North (RC North) / Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)**

Die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Security Forces / ANSF) führen derzeit zur Konsolidierung der Sicherheitslage in der Provinz Badakhshan im Distrikt Warduj eine eigenständige Operation durch. An der Operation sind Kräfte der afghanischen Armee (Afghan National Army / ANA), der afghanischen Polizei (Afghan National Police / ANP), der lokalen Polizei (Afghan Local Police / ALP), der afghanischen Bereitschaftspolizei (Afghan National Civil Order Police / ANCOP) und des afghanischen Geheimdienstes (National Directorate of Security / NDS) beteiligt. Die Gesamtstärke der ANSF beläuft sich auf rund 1.200 Sicherheitskräfte. ISAF unterstützt diese Operation mit Aufklärungsmitteln sowie Luftnahunterstützung auf Anforderung der ANSF.

Am 30.05.13 meldeten deutsche ISAF-Kräfte auf dem Marsch rund sieben Kilometer nordwestlich von Pul-e Khumri eine Explosion mit einer behelfsmäßig hergestellten Sprengvorrichtung (Improvised Explosive Device / IED). Es gab keine Verluste oder Sachschäden bei den deutschen Kräften. Die Untersuchung des Vorfalls ergab, dass die IED-Explosion vermutlich kein Angriff auf deutsche Kräfte war. Das IED wurde abseits der Straße, auf der die deutschen Kräfte fuhren, unbeabsichtigt durch eine afghanische Zivilperson ausgelöst, die dabei getötet wurde.

Am 31.05.13 ereignete sich auf einer Verbindungsstraße nördlich von Pul-e Khumri ein Verkehrsunfall mit Beteiligung eines deutschen Fahrzeugs vom Typ DINGO und einem afghanischen Ford Ranger der ANP. Das Kraftfahrzeug DINGO wurde dabei leicht beschädigt. Bei Fortsetzung des Marsches wurden die deutschen Kräfte darüber hinaus von einem afghanischen Jungen mit Steinen beworfen. Dabei wurde die Seitenscheibe eines weiteren DINGO leicht beschädigt.

Am 03.06.13 brach im nordöstlichen Bereich des OP North aus bisher ungeklärter Ursache ein Feuer aus. Kräfte des OP North löschten das Feuer zügig. Nachdem der Brand gelöscht war, meldete sich ein deutscher Soldat mit Atemproblemen. Nach der Erstbehandlung in der Sanitätseinrichtung am OP North wurde der Soldat mit Lufttransport zur weiteren medizinischen Behandlung in das Einsatzlazarett Mazar-e Sharif gebracht. Er wurde am 04.06.13 bereits wieder aus dem Einsatzlazarett entlassen und konnte zu seiner Einheit zurückkehren. Infrastruktur im OP North wurde nicht beschädigt.

Am 04.06.13 unterstützten deutsche ISAF-Kräfte eine Operation der ANSF rund acht Kilometer südwestlich von Kunduz. Im Zuge der Operation griffen regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) auch die deutschen Soldaten mit Panzerabwehrhandwaffen an. Es gab weder Personen- noch Sachschäden bei den deutschen Kräften. Bei dem Vorfall sind zwei Angehörige der ANA, einer der ALP sowie ein Mitarbeiter des NDS gefallen. Acht ANSF wurden verwundet. Fünf regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) wurden durch ANSF in Gewahrsam genommen.

Die Rückbauarbeiten am OP North verlaufen planmäßig.

## Unterstützungsleitungen ISAF

In der vergangenen Woche gab es fünf Unterstützungsflüge mit C-160 TRANSALL außerhalb des deutschen Verantwortungsbereiches. Die Anzahl der Unterstützungsflüge erhöht sich damit auf insgesamt 1.166.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 4.267 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/afghanistan](http://www.bundeswehr.de/afghanistan)

## United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

---

Einsatz der Vereinten Nationen (VN)  
und der Europäischen Union (EU)

Keine berichtenswerte Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: ein Soldat.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unama](http://www.bundeswehr.de/unama)



## United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

---

Einsatz  
der Vereinten Nationen (VN)



Die Maritime Task Force besteht derzeit aus zwei Fregatten und sechs Korvetten / Schnellbooten aus Brasilien, Indonesien, Griechenland, der Türkei, Bangladesch (zwei) und Deutschland (Korvette BRAUNSCHWEIG und dem Schnellboot FRETTCHEN). Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber aus Brasilien und Indonesien.

Die Führung des deutschen Kontingentes erfolgt von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Am 30.05.13 wurde durch den Befehlshaber des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr das Kommando über das Deutsche Einsatzkontingent UNIFIL von Fregattenkapitän Marc Gieseler auf dessen Nachfolger Fregattenkapitän Guido Brach übergeben. Damit ist auch der Wechsel vom 22. auf das 23. Deutsche Einsatzkontingent UNIFIL vollzogen.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 197 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil)

## Operation Active Endeavour (OAE)

---

Einsatz der NATO



Die Fregatte HESSEN nimmt im Rahmen ihres Rücktransits nach Deutschland vom 31.05.13 bis voraussichtlich 06.06.13 an der Operation teil.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 187 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/active\\_endeavour](http://www.bundeswehr.de/active_endeavour)

## Operation Atalanta

---

Einsatz der Europäischen Union (EU)



Der Atalanta Verband umfasst unverändert sechs Schiffe aus Schweden, Frankreich (zwei), Spanien, Portugal und Deutschland (Fregatte AUGSBURG). Zusätzlich verfügt der Verbandsführer, nachdem ein französischer Seefernaufklärer am 31.05.13 den Verband verlassen hat, noch über drei Aufklärungsflugzeuge aus Luxemburg (zwei) und Spanien sowie über ein finnisches autonomes militärisches Sicherheitsteam (Autonomous Vessel Protection Detachment / AVPD).

Ab dem 06.06.13 soll eine italienische Fregatte den Verband verstärken.

Die Fregatte AUGSBURG ist seit dem 30.05.13 an der somalischen Ostküste eingesetzt.

Derzeit sind 263 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta)

## Kosovo Force (KFOR)

---

Einsatz der NATO



### Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR führte bis 02.06.13 Sicherungsaufgaben und Patrouillen aus dem Camp CABRA in Nordkosovo durch. Seit dem 03.06.13 operiert sie aus dem Camp NOVO SELO heraus.

Am 04.06.13 übertrug der Befehlshaber des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr das Kommando über das Deutsche Einsatzkontingent KFOR von Oberst Ewald Nau an Oberst Hartwig Stork. Damit wurde gleichzeitig der formale Wechsel vom 34. auf das 35. Deutsche Einsatzkontingent KFOR vollzogen. Der personelle Kontingentwechsel dauert noch voraussichtlich bis 09.06.13 an.

Derzeit sind 806 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor)

## United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

---



Einsatz der Vereinten Nationen (VN)

### Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 15 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss)

## United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

---



Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

### Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 10 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid)

## European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)

---



Einsatz der Europäischen Union (EU)

Mission zur Ausbildung somalischer Soldaten

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit befinden sich 12 deutsche Soldaten bei EUTM Somalia.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eutm](http://www.bundeswehr.de/eutm)

## Sicherheitssektorreform (EUSEC RD Congo)

---

Einsatz der Europäischen Union (EU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eusec](http://www.bundeswehr.de/eusec)

## EUCAP NESTOR

---

(Regional Maritime Capacity Building for the Horn of Africa and the Western Indian Ocean)

Einsatz der Europäischen Union (EU)

Der Schwerpunkt der Mission liegt unverändert auf der Ausdehnung der Ausbildungs- und Trainingstätigkeiten in den Anrainerstaaten der Region.

Derzeit ist das Personal der Mission in Dschibuti (Hauptquartier der Mission), in Kenia und auf den Seychellen dauerhaft und in Somalia temporär eingesetzt. Deutschland beteiligt sich aktuell mit drei Polizeibeamten, vier zivilen Mitarbeitern sowie einem Soldaten an der Mission.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eucap](http://www.bundeswehr.de/eucap)

## Active Fence (AF TUR)

---

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen): Active Fence (AF)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 285 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/af](http://www.bundeswehr.de/af)





## **European Union Training Mission Mali (EUTM MALI)**

---

Einsatz der Europäischen Union

Die Ausbildung des ersten malischen Gefechtsverbandes wird diese Woche mit einer einwöchigen Übung abgeschlossen. Die Ausbildung dauerte insgesamt zehn Wochen und umfasste neben einer anfänglichen allgemeinen Geländeausbildung auch die Ausbildung des Gefechtsverbandes in seinen unterschiedlichen Fähigkeiten (u.a. Infanterie, Artillerie, Logistik und Pionierwesen).

Der zweite auszubildende malische Gefechtsverband beginnt am 08.07.13 mit seiner Ausbildung.

Da Belgien den Abzug der Rettungshubschrauber (AirMedEvac-Fähigkeit) zum 30.06.13 beschlossen hatte und sich im Rahmen mehrerer Force Generation-Konferenzen keine Nation bereit erklärte, diese zwingend notwendige und im Operationsplan ausdrücklich vorgesehene Aufgabe zu übernehmen, hat der Missionskommandeur nun eine zivile Vertragslösung vorgeschlagen, um eine medizinische Fähigkeitslücke zu vermeiden. Am 31.05.13 stimmten sämtliche Nationen im ATHENA-Sonderausschuss (EU Haushaltsgremium) dieser Lösung zu.

Deutsche Beteiligung: 108 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali)

## **Beteiligung an der Unterstützung der African-led International Support Mission in Mali (AFISMA)**

---

Einsatz der Afrikanischen Union

Das deutsche Einsatzkontingent DAKAR führt weiterhin planmäßig Lufttransport und Luftbetankung in Unterstützung der afrikanisch geführten Stabilisierungsoperation AFISMA durch.

Deutsche Beteiligung: 92 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali)